



Wie viel Prozent der Studierenden an deutschen Hochschulen waren im Sommersemester 2016 über 30 Jahre alt?

- A. *ca. 6 %*
- B. *ca. 10 %*
- C. *ca. 17 %*

Quelle: Middendorff, E., Apolinarski, B., Becker, K., Bornkessel, P., Brandt, T., Heißenberg, S. & Poskowsky, J. (2017). Die wirtschaftliche und soziale Lage der Studierenden in Deutschland 2016. 21. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks, durchgeführt vom Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung. Berlin: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Seite 24.



Gibt es an der Universität Hamburg die Möglichkeit, schon vor dem Abitur zu studieren?

A. *Ja, und zwar...*

B. *Nein*



2017 waren insgesamt 2.844.978 Studierende an deutschen Hochschulen eingeschrieben. 51,5 % waren männlich, 48,5 % waren weiblich. Wie viel von den 47.568 Professuren in Deutschland waren 2017 weiblich besetzt?

- A. *ca. 24 %*
- B. *ca. 45 %*
- C. *ca. 62 %*

Quelle: [https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Hochschulen/\\_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Hochschulen/_inhalt.html), geöffnet am 04.06.2019.



2017 hatten unter den 60- bis 64-jährigen 15 % der Frauen und 22 % der Männer in Deutschland einen Hochschulabschluss. Wie viel Prozent der 30- bis 34-jährigen Frauen und Männer hatten 2017 einen Hochschulabschluss?

- A. *ca. 21 % bei den Frauen und ca. 34 % der Männer*
- B. *ca. 36 % bei den Frauen und ca. 38 % der Männer*
- C. *ca. 30 % bei den Frauen und ca. 27 % der Männer*

Quelle: [https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2018/09/PD18\\_332\\_217.html](https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2018/09/PD18_332_217.html),  
geöffnet am 04.06.2019.





Wie viele Staaten weltweit kriminalisieren Homosexualität? (Stand 2017)

- A. 37 Staaten
- B. 59 Staaten
- C. 72 Staaten

Quelle: [https://www.queer.de/detail.php?article\\_id=28851](https://www.queer.de/detail.php?article_id=28851), geöffnet am 06.08.2019.



Wofür steht die Abkürzung LGBTI?  
(auch GLBT, LGBT, LSBTTIQ, LGBTQIA+ und andere Formen)



Wie viel Prozent der Studierenden an Hamburger Hochschulen hatten im Sommersemester 2016 eine oder mehrere gesundheitliche Beeinträchtigung(en), die sich nach Aussagen der betroffenen Personen erschwerend auf das Studium auswirkt bzw. auswirken?

- A. ca. 3 %
- B. ca. 6 %
- C. ca. 11 %

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 7.



Was fällt alles unter „studienerschwerende Beeinträchtigungen“?  
(Mehrfachnennungen möglich!)

- A. *psychische Erkrankungen*
- B. *chronisch-somatische Erkrankungen (z. B. chronisch-entzündliche Darmerkrankungen, MS, Rheuma, chronische Schmerzen)*
- C. *andere länger dauernde Erkrankungen/Beeinträchtigungen (z. B. Tumorerkrankungen, Autismus-Spektrum-Störung)*
- D. *Bewegungsbeeinträchtigungen*
- E. *Teilleistungsstörungen (z. B. Legasthenie)*
- F. *Hör-/Sprechbeeinträchtigungen*
- G. *Sehbeeinträchtigungen*

Quelle: Poskowsky, J., Heißenberg, S., Zaussinger, S., Brenner, J. (2016/17): beeinträchtigt studieren – best2. Datenerhebung zur Situation Studierender mit Behinderung und chronischer Krankheit, Seite 3.





Wie viel Prozent der Studierenden an Hamburger Hochschulen hatten 2016 der Definition nach einen Migrationshintergrund? (Laut Statistischem Bundesamt hat eine Person dann einen Migrationshintergrund, „wenn sie selbst oder mindestens ein Elternteil nicht mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren ist“)<sup>1</sup>

- A. *ca. 12 %*
- B. *ca. 23 %*
- C. *ca. 36 %*

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 26.

<sup>1</sup>[https://www.bamf.de/DE/Service/Left/Glossary/\\_function/glossar.html?lv3=3198544](https://www.bamf.de/DE/Service/Left/Glossary/_function/glossar.html?lv3=3198544), geöffnet am 12.06.2019.



Gibt es an der Universität Hamburg spezielle Anlaufstellen für Studierende mit Migrationshintergrund? (Laut Statistischem Bundesamt hat eine Person dann einen Migrationshintergrund, „wenn sie selbst oder mindestens ein Elternteil nicht mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren ist“.)<sup>1</sup>

- A. *Ja, und zwar...*
- B. *Nein*

<sup>1</sup>[https://www.bamf.de/DE/Service/Left/Glossary/\\_function/glossar.html?lv3=3198544](https://www.bamf.de/DE/Service/Left/Glossary/_function/glossar.html?lv3=3198544), geöffnet am 12.06.2019.



Wie viel Prozent der Studierenden, die ihr Studium abbrechen, stammen aus einem Elternhaus ohne akademisches Bildungsniveau?

- A. *ca. 17 %*
- B. *ca. 34 %*
- C. *ca. 56 %*

Quelle: Heublein, U., Ebert, J., Hutzsch, C., Isleib, S., König, R., Richter, J., Woisch, A.. Zwischen Studierenerwartungen und Studienwirklichkeit: Ursachen des Studienabbruchs, beruflicher Verbleib der Studienabbrecherinnen und Studienabbrecher und Entwicklung der Studienabbruchquote an deutschen Hochschulen 2017, Seite 60.



Wie viel Prozent der Studierenden, die ihr Studium abbrechen und aus einem Elternhaus ohne akademisches Bildungsniveau stammen, geben finanzielle Gründe als Ursache an?

- A. 23 %
- B. 51 %
- C. 72 %

Quelle: Heublein, U., Ebert, J., Hutzsch, C., Isleib, S., König, R., Richter, J., Woisch, A.. Zwischen Studierenerwartungen und Studienwirklichkeit: Ursachen des Studienabbruchs, beruflicher Verbleib der Studienabbrecherinnen und Studienabbrecher und Entwicklung der Studienabbruchquote an deutschen Hochschulen 2017, Seite 60.





Die Abbruchquote bei deutschen Studierenden lag 2016 im Bachelorstudium bei 28 %, im Masterstudium bei 19 %. Wie waren die Abbruchquoten bei ausländischen Studierenden? (ausländische Studierende = Hochschulzugangsberechtigung wurde an ausländischen Schulen erworben)

- A. 19 % B.A. und 16 % M.A.
- B. 36 % B.A. und 40 % M.A.
- C. 45 % B.A. und 28 % M.A.

Quelle: Heublein, U., Schmelzer, R.. Die Entwicklung der Studienabbruchquoten an den deutschen Hochschulen  
Berechnungen auf Basis des Absolventenjahrgangs 2016, Seite 5 bis 20.



Wie viel Prozent der ausländischen Studierenden (das heißt Studierende, die nicht über die deutsche Staatsangehörigkeit verfügen und ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben) bundesweit würden Deutschland als Studienland weiterempfehlen?

- A. *ca. 42 %*
- B. *ca. 68 %*
- C. *ca. 84 %*

Quelle: Apolinarski, B., Brandt, T.. Ausländische Studierende in Deutschland 2016. Ergebnisse der Befragung bildungsausländischer Studierender im Rahmen der 21. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks, durchgeführt vom Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung. Seite 70.



Wie viel Prozent der Studierenden der Hamburger Hochschulen hatten 2016 ihren Wohnsitz außerhalb Hamburgs?

- A. *ca. 10 %*
- B. *ca. 21 %*
- C. *ca. 43 %*

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg. Seite 52.



Bezahlten Studierende in Hamburg 2016 mehr, gleich viel oder weniger als der Bundesdurchschnitt der Studierenden für den Wohnraum?

- A. *weniger*
- B. *gleich viel*
- C. *mehr*

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 52.





Wie viel Prozent der Studierenden der Hamburger Hochschulen sind 2016 einer Erwerbstätigkeit nachgegangen?

- A. *ca. 47 %*
- B. *ca. 76 %*
- C. *ca. 83 %*

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 32.



Wie viel Prozent der Studierenden an den Hamburger Hochschulen bezogen 2016 BAföG?

- A. *ca. 21 %*
- B. *ca. 33 %*
- C. *ca. 42 %*

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 32.



Gibt es an der Universität Hamburg einen Rückzugsort zur  
Ausübung religiöser Handlungen?

A. *Ja, und zwar...*

B. *Nein*



Sind rituelle Handlungen überall auf dem Campus der Universität Hamburg gestattet?

- A. *Ja*
- B. *Teilweise, und zwar ...*
- C. *Nein*





Wie viel Prozent der Studierenden der Hamburger Hochschulen hatten 2016 eine Ausbildung vor dem Studium abgeschlossen?

A. *ca. 13 %*

B. *ca. 22 %*

C. *ca. 32 %*

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 26.



Wie viel Prozent der Studierenden der Hamburger Hochschulen gaben 2016 an, eine Teilleistungsschwäche (Rechnen, Lesen, Rechtschreiben, Sprechen etc.) zu haben?

- A. *ca. 8 %*
- B. *ca. 12 %*
- C. *ca. 15 %*

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 29.



Gibt es akademische Begabtenförderungsprogramme (Stipendien) für Menschen mit Berufserfahrung?

- A. *Ja, und zwar ...*
- B. *Nein*



Gibt es die Möglichkeit, ohne Abitur jeden Studiengang an der Universität Hamburg zu studieren?

- A. *Ja, und zwar ...*
- B. *Nein*

Quelle: <https://www.uni-hamburg.de/campuscenter/bewerbung/hochschulzugang-beruflich-qualifizierte/hochschulzugang-berufstaetige.html> , geöffnet am 06.06.2019.





Gibt es Angebote an der Universität Hamburg, die den Studierenden die Möglichkeit bieten, spezielle Kompetenzen wie Selbstpräsentation usw. auszubauen?

A. *Ja, und zwar ...*

B. *Nein*



Was bedeutet Diversität?

- A. *Unterschiedlichkeit von Personengruppen*
- B. *Vielfalt von Personengruppen*
- C. *Chancengerechtigkeit*



Wie viel Prozent der Studierenden an Hamburger Hochschulen hatten im Jahr 2016 Kinder?

- A. *ca. 2 %*
- B. *ca. 5 %*
- C. *ca. 7 %*

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 21.



Nimmt die Universität Hamburg Rücksicht auf Studierende mit Kind oder mit Pflegeaufgaben?

- A. *Ja, und zwar ...*
- B. *Nein*

<https://www.uni-hamburg.de/campuscenter/studienorganisation/studienverlauf/studieren-mit-kind.html>,  
geöffnet am 06.06.2019.





Es gibt viele Gründe, das Studium abzubrechen. Welche 3 Motivgruppen wurden 2016 laut DZHW-Studienabbruchstudie am häufigsten genannt?

- A. *Studienorganisation*
- B. *persönliche Gründe*
- C. *praktische Tätigkeit*
- D. *familiäre Situation*
- E. *mangelnde Studienmotivation*
- F. *finanzielle Situation*
- G. *berufliche Alternative*
- H. *Leistungsprobleme*
- I. *Studienbedingungen*

Quelle: Heublein, U., Ebert, J., Hutzsch, C., Isleib, S., König, R., Richter, J., Woisch, A.. Zwischen Studiererwartungen und Studienwirklichkeit: Ursachen des Studienabbruchs, beruflicher Verbleib der Studienabbrecherinnen und Studienabbrecher und Entwicklung der Studienabbruchquote an deutschen Hochschulen 2017, Seite 21.



Was war 2016 das Durchschnittsalter der Studierenden an Hamburger Hochschulen?

- A. 23,8 Jahre
- B. 25 Jahre
- C. 26,2 Jahre

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 21.



Über wie viel Geld verfügten die Hamburger Studierenden 2016 durchschnittlich im Monat?

A. 860 €

B. 991 €

C. 1037 €

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 31.



Wie viel Prozent der Hamburger Studierenden gingen 2016 einer Nebentätigkeit nach?

A. 61 %

B. 79 %

C. 84 %

Quelle: Schirmer, H. (2017). So leben Studierende in Hamburg. Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Studierenden in Hamburg 2016. Online-Befragung an Hamburger Hochschulen. Hamburg: Studierendenwerk Hamburg, Seite 34.